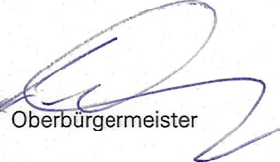
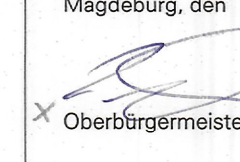
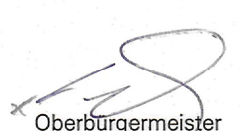
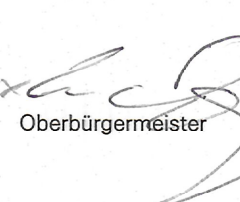
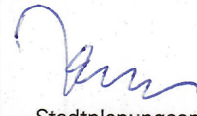
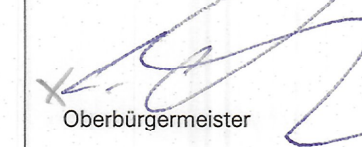
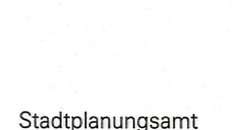
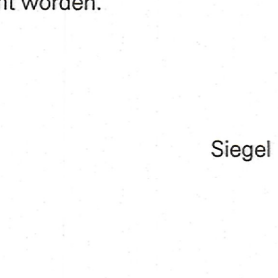




Die auf der Grundlage des §1 Abs. 3 i. V. m. §1 Abs. 8 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I, S. 2414), in der zuletzt geänderten geltenden Fassung, erarbeitete 23. Änderung des Flächennutzungsplanes der Landeshauptstadt Magdeburg, bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung, wird gemäß § 45 Abs. 3 Nr. 4 des Kommunalverfassungsgesetzes für das Land Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Juni 2014 (GVBl. Nr. 12 S. 288), durch den Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg am 16.03.2017 beschlossen. Magdeburg, den 23. MAR. 2017  Oberbürgermeister 	Entwurfsbearbeitung Die 23. Änderung des Flächennutzungsplanes der Landeshauptstadt Magdeburg wurde ausgearbeitet von: Landeshauptstadt Magdeburg Stadtplanungsamt, An der Steinkuhle 6, 39128 Magdeburg Magdeburg, den 20.03.2017  Stadtplanungsamt 	Verfahren Der Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg hat auf seiner Sitzung am 18.08.2016 die Einleitung und öffentliche Auslegung der 23. Änderung des Flächennutzungsplanes der Landeshauptstadt Magdeburg beschlossen. Der Einleitungs- und Auslegungsbeschluss wurde gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am 02.09.2016 über das Amtsblatt Nr. 19 ortsüblich bekannt gemacht. Die 23. Änderung des Flächennutzungsplanes der Landeshauptstadt Magdeburg wird gemäß § 8 Abs. 3 BauGB im Parallelverfahren durchgeführt. Magdeburg, den 23. MAR. 2017  Oberbürgermeister 	Der Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg hat auf seiner Sitzung am 18.08.2016 den Entwurf der 23. Änderung des Flächennutzungsplanes und der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am 02.09.2016 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB ortsüblich über das Amtsblatt Nr. 19 bekannt gemacht. Der Entwurf der 23. Änderung des Flächennutzungsplanes und die Begründung haben vom 16.09.2016 bis 18.10.2016 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen. Magdeburg, den 23. MAR. 2017  Oberbürgermeister 	Die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind mit Schreiben vom 15.09.2016 gemäß § 4a Abs. 2 BauGB parallel zur Auslegung der 23. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert und von der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB benachrichtigt worden. Magdeburg, den 23. MAR. 2017  Oberbürgermeister 	
Der Stadtrat der Landeshauptstadt Magdeburg hat die 23. Änderung des Flächennutzungsplanes der Landeshauptstadt Magdeburg in seiner Sitzung am 16.03.2017 nach Prüfung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB der vorgebrachten Stellungnahmen beschlossen sowie die Begründung gebilligt. Magdeburg, den 23. MAR. 2017  Oberbürgermeister 	Es wird hiermit beglaubigt, dass dieser Plan mit der Urschrift der 23. Änderung des Flächennutzungsplanes der Landeshauptstadt Magdeburg übereinstimmt. Magdeburg, den 20.03.2017  Stadtplanungsamt 	Die 23. Änderung des Flächennutzungsplanes der Landeshauptstadt Magdeburg, bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung, in der Fassung vom 16.03.2016 wird hiermit ausgefertigt. Magdeburg, den 30.05.2017  Oberbürgermeister 	Die 23. Änderung des Flächennutzungsplanes der Landeshauptstadt Magdeburg ist dem Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt zur Genehmigung vorgelegt worden. Das Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt genehmigt gemäß Verfügung vom heutigen Tage mit Auflagen / Maßnahmen / Hinweisen gemäß § 6 Abs. 1 BauGB die 23. Änderung des Flächennutzungsplanes der Landeshauptstadt Magdeburg. Magdeburg, den 17.05.2017 Im Auftrage  Landesverwaltungsamt Nebenstelle Magdeburg 	Die Erteilung der Genehmigung der 23. Änderung des Flächennutzungsplanes ist gemäß § 6 Abs. 5 BauGB am 02.06.2017 ortsüblich bekannt gemacht worden. Die 23. Änderung des Flächennutzungsplanes der Landeshauptstadt Magdeburg ("Schöppensteg") ist damit wirksam geworden. Magdeburg, den 07. JUN. 2017  Oberbürgermeister 	Innerhalb eines Jahres nach Wirksamwerden der 23. Änderung des Flächennutzungsplanes der Landeshauptstadt Magdeburg sind in Verbindung mit § 215 BauGB eine beachtliche Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- oder Formvorschriften des Flächennutzungsplanes sowie in § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB aufgezeigte Mängel des Abwägungsvorgangs nicht geltend gemacht worden. Magdeburg, den  Stadtplanungsamt 

Zeichenerklärung

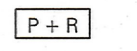
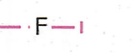
Bauliche Nutzung (§ 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB, § 1 Abs. 1 BauNVO)

	Wohnbaufläche		Sonderbaufläche mit besonderer Zweckbestimmung, z. B. Uni / Hafen / Zoo
	Gemischte Baufläche		Sonderbaufläche mit besonderer Zweckbest. und hohem Grünanteil
	Gewerbliche Baufläche		

Flächen und Einrichtungen für den Gemeinbedarf (§ 5 Abs. 2 Nr.2 BauGB)

	Fläche für den Gemeinbedarf		Gesundheitlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
	Öffentliche Verwaltungen		Kulturellen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
	Schulen		Sportlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
	Kirchen und kirchlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen		Feuerwehr
	Sozialen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen		

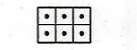
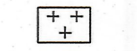
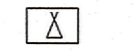
Flächen für den Verkehr (§ 5 Abs. 2 Nr. 3 BauGB)

	Autobahn		Betriebsbahnhof Straßenbahn / Bus
	Hauptnetzstraße		Straßenbahn
	Bahnanlage		Umgrenzung der Flächen für den Luftverkehr
	Bahnhof / Haltepunkt Regionalverkehr		Flugplatz
	Bahnhof / Haltepunkt S - Bahn		Hubschrauberlandeplatz
	Park u. Ride - Platz		Schiffsanlegestelle
			Fähre

Ver- und Entsorgung (§ 5 Abs. 2 Nr. 4 BauGB)

	Fläche für Ver- und Entsorgungseinrichtungen		Hochspannungsfreileitung
	Gas		Abfall
	Fernwärme		Elektrizität
	Abwasser		Wasser

Grünflächen (§ 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB)

	Grünfläche		Freibad / Strandbad
	Kleingarten		Campingplatz
	Friedhof		Parkanlage
	Sportanlage		

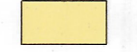
Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft (§ 5 Abs. 2 Nr. 7 BauGB)

	Wasserfläche		Schleuse / Schiffshebewerk
---	--------------	---	----------------------------

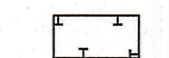
Eignungsflächen für den Lagerstättenabbau (§ 5 Abs. 2 Nr. 8 BauGB)



Flächen für die Landwirtschaft und Wald (§ 5 Abs. 2 Nr. 9 BauGB)

	Landwirtschaftliche Nutzfläche		Wald
---	--------------------------------	---	------

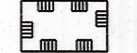
Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft (§ 5 Abs. 2 Nr. 10 BauGB) und Ausgleichsflächen (§ 5 Abs. 2a BauGB)



Sonstige Planzeichen (§ 5 Abs. 1 BauGB)

	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
---	---

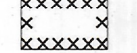
Nachrichtliche Übernahmen (§ 5 Abs. 4 BauGB)

	Naturschutzgebiet (§ 23 BNatSchG)
	Landschaftsschutzgebiet (§ 26 BNatSchG)

Vermerke (§ 5 Abs. 4 BauGB)

	Laufendes Planfeststellungsverfahren Lagerstättenabbau - Kies -
---	---

Hinweise

	Umgrenzung von Flächen deren Böden erheblich mit umweltgefährdenden Stoffen belastet sind (§ 9, Abs. 5, 6 BauGB)
---	--

Die nachrichtlichen Übernahmen gemäß § 5 Abs. 4 BauGB sind in Beiplänen dargestellt:

- "Ökologische Baubeschränkungsgebiete" (Überschwehmungsgebietsgrenzen nach Landeswassergesetz)
- "Archäologische Kultur- und Flächendenkmale" (Landesdenkmalschutzgesetz)
- "Baudenkmale und Denkmalbereiche" (Landesdenkmalschutzgesetz)
- "Schutzgebiete und Schutzobjekte" (Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete, Naturdenkmale, geschützte Landschaftsteile und Biotop nach Bundes- bzw. Landesnaturschutzgesetz)
- "Biosphärenreservat und Fauna-Flora-Habitat-Schutzgebiete" (nach Bundes- bzw. Landesnaturschutzgesetz und FFH-Richtlinie der Europäischen Union)

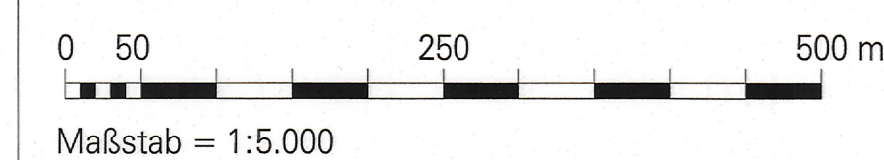
Landeshauptstadt Magdeburg

 Der Oberbürgermeister
Stadtplanungsamt

Feststellungsbeschluss 23. Änderung des Flächennutzungsplanes "Schöppensteg"

November 2016

DS 0476/16 Anlage 3



Höhenbezug: NHN
Lagestatus: 150

Vervielfältigung nur für private
nichtgewerbliche Zwecke gestattet.